

Rechenschaftsbericht des Vorstandes für den Zeitraum August 2010 bis November 2014

Liebe Heimatfreundinnen, liebe Heimatfreunde,
Am 17.08.2010 wurde der neue Vorstand unseres Heimatvereins gewählt.

Folgende Heimatfreunde wurden in den neuen Vorstand gewählt.

Herr Günter Merkel	Vorsitzender
Frau Johanna Gramm	Stell. Vorsitzende
Frau Annette Adelmeyer	Kassiererin
Frau Dr. Frigga Bauermeister	Schriftführerin
Herr Dr. Bernd Bauermeister	Beisitzer

Als Kassenprüfer wurden gewählt

Frau Silke Beuchel
Frau Heidi Schaaf

Laut Satzung § 8 sind wir verpflichtet, einen neuen Vorstand zu wählen. Das bedeutet aber auch, dass der alte Vorstand Rechenschaft über die geleistete Arbeit ablegt. Der Vorstand traf sich zu bestimmten Anlässen, um Notwendige Entscheidungen zu treffen. Die getroffenen Festlegungen wurden einstimmig beschlossen. Die Arbeit des Vorstandes konzentrierte sich auf die Realisierung der in der Satzung gesetzten Ziele, die da sind:

- Erhalt des Gutes zu einer zweckbestimmten Nutzung,
- der Instandsetzung der Dorfkirche,
- der Instandsetzung der alten Elsterbrücke,
- Ausgestaltung eines Heimat- und Traditionszimmers,
- Sicherstellung heimatbezogenen Schriftgutes,
- Sammlung und Erhaltung von alten Schriften, Pflege von Bräuchen und Sitten,
- Förderung der Jugendarbeit,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen.

Diesen Schwerpunkten entsprechend, hat der Vorstand in den vier Jahren seine Arbeit mit mehr oder weniger Erfolg organisiert. Beim Erhalt des Gutes wurde bisher trotz mehrerer erfolgversprechender Anläufe durch Herrn Merkel nichts erreicht, so dass dieses Baudenkmal weiter dem Verfall ausgesetzt ist. Die Sanierung der alten Elsterbrücke wurde in den Haushaltsplan der Gemeinde Schkopau aufgenommen, eine definitive Entscheidung wurde bisher nicht getroffen.

Erhalt der Dorfkirche

Zum Erhalt der Dorfkirche hat der Heimatverein im Berichtszeitraum mehrere Aktivitäten durchgeführt. So wurden mehrere Veröffentlichungen zu unserer Kirche von Frau Dr. Ackermann, Herrn Merkel, Frau Dr. Bauermeister im Auekurier getätigt und so die Kirche stärker in das gesellschaftliche Bewusstsein gerückt. Durch die Gestaltung der vier historischen Märkte haben wir im Dorf vier wirkliche Highlights organisiert. Die durch die angeführten historischen Märkte und Straßensammlungen erzielten Erlöse, wurden gezielt für den Erhalt der Kirche eingesetzt. Es konnte erreicht werden, dass mit der Sanierung der Dorfkirche im Jahre 2011 begonnen werden konnte. Neben der Sanierung des Kirchendaches wurde die Maler mäßige Instandsetzung und eine Infrarotheiung installiert sowie die Neuinstallation der Elektrik durchgeführt. Diese Arbeiten wurden 2012 abgeschlossen. Im Jahre 2013 wurde die Sitzheizung in der Kirche erweitert.

Ausgestaltung eines Heimat- und Traditionszimmers

Trotz umfangreicher Aktivitäten des Vorstandes (Nutzungskonzept und Finanzplan und Kontaktierung des ALFF) ist es uns nicht gelungen, Bedemanns Lädchen als Vereinshaus auszubauen. Die Gemeinderat Schkopau hat entschieden, dass diese Immobilie verkauft wird. Wir kümmerten uns um Ersatz und hatten auch eine Räumlichkeit gefunden. Wir bekamen auch vom Vermieter die Zusage. Als es zur Unterzeichnung kommen sollte, hat der Bürgermeister der Gemeinde nach anfänglichem Einverständnis, alles abgeblasen. Eine Aussprache zwischen Vorstand des HV und dem Bürgermeister endete mit dem Versprechen des Bürgermeisters Herrn Haufe, dass das Gebäude bei Nichtverkauf durch den Heimatverein genutzt werden kann. Leider hat sich bis heute nichts getan und wir haben immer noch keine Bleibe.

Arbeit an der Ortschronik

Gegenstand der Arbeit an der Ortschronik durch die Arbeitsgruppe Ortschronik ist und war die Sicherstellung heimatbezogenen Schriftgutes, die Sammlung und Erhaltung alter Schriften, Aufarbeitung und schrittweise Veröffentlichung von Ergebnissen dieser Arbeit. Es wurde ein Aufruf im Saale-Elster-Aue-Kurier gestartet mit dem Ziel altes Schriftgut und Bilder dem Heimatverein zur Verfügung zu stellen. Ohne Ergebnis. Leider konnte diese Arbeitsgruppe nicht an die Erfolge in der vergangenen Legislaturperiode auf Grund der fehlenden räumlichen Bedingungen anknüpfen. Die geplante zweite Broschüre über Burgliebenau wurde deshalb nicht erarbeitet.

Im Herbst 2012 wurde auf Initiative des Heimatvereins ein Malzirkel unter Leitung von Frau Franz gegründet, der seine ersten Arbeiten zum Historischen Markt 2013 ausstellte.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit bestand in der Veröffentlichung von Beiträgen im Auekurier. Hier wurde fast monatlich über unser Dorf und die Arbeit des Heimatvereins berichtet. Wir wünschen uns für die Öffentlichkeitsarbeit eine größere Breite aus unserer Mitte.

Organisierung und Durchführung von Veranstaltungen

Seit Bestehen des Heimatvereins sind Veranstaltungen wie:

- Herbsttreffen, Weihnachtsfeier und Fasching für unsere Rentner bereits Tradition.
- An der Vorbereitung und Gestaltung der Dorffeste und des Seefestes hat der Heimatverein mit eigenen Beiträgen wie:

Fahrt um das Blaue Band des Heimatvereins Burgliebenau e.V.
Kuchenbasar
Kinderprogramm
Modenschau

wesentlich zum Erfolg beigetragen.

In den Jahren 2013 und 2014 konnten die Seefeste aus finanziellen Gründen nicht durchgeführt werden. Deshalb beschränkten wir uns auf die Organisation und Durchführung der Historischen Märkte, die wir in hervorragender Qualität gestalteten. Zum Historischen Markt 2013 wurde erstmals mit dem offenen Tag der Feuerwehr verbunden und damit gesichert, dass auch hier das Publikum mit dem Brandschutz und die Brandbekämpfung konfrontiert wurde. Die Historischen Märkte haben sich herumgesprochen und sind zu einen Publikumsmagneten bei der Bevölkerung und den Ausstellern geworden. Wir werden in Zukunft unser ganzes Augenmerk darauf verwenden, diesem hervorragenden Ruf weiter gerecht zu werden und diesen auszubauen.

Weitere Aktivitäten des Heimatvereins

- Bei der Gestaltung des Dorfbildes von Burgliebenau hat sich der Heimatverein weiterhin engagiert. So wurde die Freifläche am Ortseingang von Lochau kommend, von Herrn Böhme liebevoll gepflegt.
- Am Wallendorfer See wurden wieder Bäume gepflanzt, die aber dem Vandalismus unserer „Badegäste“ zum Opfer fielen.
- Durch den Heimatverein und den Feuerwehrtraditionsverein wurde 2014 für den Kinderspielplatz eine Schaukel gestiftet.
- Wir beteiligten uns 2012 und 2013 an dem Gosefest in Döllnitz mit einem Weinstand.
- Im Mai 2013 wurde eine Führung durch den Stadtgottesacker in Halle organisiert.
- Im August 2013 war ein weiterer Höhepunkt unserer Arbeit eine Busfahrt nach Berlin. Dort besuchten wir die „Gärten der Welt“ und machten eine Stadtrundfahrt. Es hat allen Beteiligten sehr gefallen.

Mitgliederbewegung

Der Heimatverein Burgliebenau e.V. hat	14 ordentliche Mitglieder
	1 Ehrenmitglied
	6 fördernde Mitglieder
	4 Austrittserklärungen
	2 Todesfälle

Frau Johanna Gramm schied als Stellv. Vorsitzende des Heimatvereins im Februar 2013 auf eigenen Wunsch aus unserem Verein aus. Herr Dr. Bauermeister wurde vom Vorstand mit der Stellvertretung beauftragt.

Die Kassenprüfer Frau Beuchel und Schaaf traten wegen Umzug aus dem Heimatverein aus. Als Kassenprüfer wurden Frau Reetz und Frau Giering gewählt.
Die Mitgliedergewinnung sollte eine Schwerpunktaufgabe des neuen Vorstandes sein.

Welches sollten die Schwerpunktaufgaben des Vorstandes in der kommenden Legislaturperiode sein.

1. die Aktivitäten, wie historischer Markt, Seniorenbetreuung, eventuell das Dorffest sind auf dem gewohnten hohen Niveau der bisherigen Veranstaltungen weiterzuführen.
2. An der Dorfchronik ist bei Vorhandensein der notwendigen Voraussetzungen planmäßig weiter zu arbeiten, wobei die Aufarbeitung
 - der 50iger, 60iger, und 70iger Jahre des 20. Jahrhunderts,
 - Braunkohle,
 - LPG usw.
 - Die 20 Jahre nach der Wendebesondere Schwerpunkte seien sollten.
3. Einrichtung eines Traditionszimmers nach zur Verfügung Stellung durch die Gemeinde.
4. Weitere Sanierungsarbeiten an der Kirche, wie Glockenstuhl, Fußboden, Orgel u.a.
5. Erweiterung des Kinderspielplatzes mit Spielgeräten mit dem Ziel, der Verbesserung der physischen und mentalen Leistungen unserer Kinder,
6. Gewinnung von Mitgliedern aus der Dorfbevölkerung

Finanzen

Am 5.11.2014 wurde von unseren Kassenprüferinnen Frau Reetz und Frau Giering die Kassenprüfung vorgenommen. Die Überprüfung erfolgte für die Geschäftsjahre 01.08.2010 bis 04.11.2014 als Ergänzung zu den jährlich durchgeführten Kassensandsprüfungen. Überprüft wurden alle Kontoauszüge der Saale Kreissparkasse (Kontonummern 360001210 und 6300079196), alle Belege des überprüften Zeitraumes, alle Einnahmen und Ausgaben auf rechnerische und sachliche Richtigkeit, Das Kassenbuch, Satzung und Beschlüsse des Vereins im Zusammenhang mit finanziellen Festlegungen.

Die Kassenprüferinnen kamen zu folgendem Ergebnis:

Alle Belege sind vollständig vorhanden. Sie wurden chronologisch und übersichtlich nachgewiesen. Alle abgelaufenen Vorgänge konnten verfolgt und nachvollzogen werden. Die Prüfung der Buchungen ergab keinerlei Beanstandungen. Buchführung und Jahresabschluss entsprechen den Festlegungen der Satzung und gefasster Beschlüsse. Alle Einnahmen und Ausgaben waren vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert. Alle Unterlagen über Forderungen und Verbindlichkeiten wurden vollzählig nachgewiesen und entsprechen den buchhalterischen Anforderungen.

Finanzbestände des Vereins per 04.11.2014 **6.067,37 €**

Die Einnahmen unseres Heimatvereins im Berichtszeitraum aus Beiträgen, Überschüssen aus Veranstaltungen, Spenden und Fördermitteln betragen:

Verwendet wurden diese Mittel für folgende Projekte:

Sanierung der Barockkirche	26.535,00 €
Ausflug nach Berlin	1.155,00 €
Präsentationsstand des Heimatvereins	644,14 €
Bankheizung Kirche	931,18 €
Schaukel Kinderspielplatz	1.214,77 €

Die Kassenprüfer empfehlen die Entlastung des Vorstandes und des Kassierers für den geprüften Zeitraum 31.Juli 2010 bis 05.11.2014, da die festgestellten Jahresabschlusszahlen ein eindeutiges und nicht zu beanstandendes Ergebnis geliefert haben.

Für die neue Legislaturperiode schlägt der Vorstand folgende Heimatfreundinnen und -freunde für den neu zu wählenden Vorstand vor:

Herrn Günter Merkel	Vorsitzender
Frau Sabine Beyer	stellv. Vorsitzende
Frau Annette Adelmeyer	Kassiererin
Frau Dr. Frigga Bauermeister	Schriftführerin
Herr Dr. Bernd Bauermeister	Beisitzer

Als Kassenprüfer werden vorgeschlagen:

Frau Ursula Reetz

Frau Tatjana Giering

Liebe Heimatfreundinnen und -freunde, ich möchte mich im Namen des Vorstandes für die gute Zusammenarbeit bei allen hier Anwesenden ganz herzlich bedanken. Dem neuen Vorstand wünsche ich gutes Gelingen bei allen Aktionen und ein glückliches Händchen bei allen Entscheidungen.